Ä-K08-519 Jetzt füreinander einstehen: Gesundheit und Soziales

Antragsteller*in: Lars Gindele

Änderungsantrag zu WP-2

In Zeile 11 löschen:
~~In Care-Berufen oder der Sozialen Arbeit ist die psychische Belastung für die Beschäftigten besonders hoch. Davon sind insbesondere Frauen betroffen, die einen hohen Anteil der Beschäftigten in diesen Berufen ausmachen.~~ Dass in der Arbeitswelt das Thema der psychischen Gesundheit immer noch keinen hohen Stellenwert hat, macht viele Berufe unattraktiver und verstärkt letztlich auch den Fachkräftemangel. Wir wollen die psychische Gesundheit aller Beschäftigten in Brandenburg fördern, denn psychiatrische Diagnosen sind mittlerweile der häufigste Grund für Krankschreibungen.

Begründung

Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz auf bestimmte Berufe oder Personengruppen einzuengen stößt unnötig andere belastende Berufs- oder Personengruppen vor den Kopf, die nicht genannt sind. Wir sollten uns für Arbeitsbedingungen einsetzen, die alle Menschen am Arbeitsplatz vor psychischen Belastungen schützen. Die Botschaft des Absatzes bleibt auch ohne dieses Satz erhalten.